

Tagungsort



VHS-Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum
Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln
www.museenkoeln.de/rautenstrauch-joest-museum

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Haltestelle Neumarkt (2 Minuten Fußweg)
KVB-Linien 1, 3, 4, 9, 16, 18, Buslinien 136, 146
Vom Flughafen Köln/Bonn mit der S-Bahn
in Richtung Köln bis Köln/Hauptbahnhof.
Umsteigen in die U-Bahnlinie 16 oder 18 bis Haltestelle Neumarkt.

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage Cäcilienstraße, direkt unter dem Museum,
Einfahrt über die Cäcilienstraße

Melden Sie sich bitte möglichst bald (per Karte, Fax, E-Mail, online) an:

Deutsch-Nepalische Gesellschaft e. V.
Postfach 19 03 27, 50500 Köln
Fax: 0221-23 38 382; Tel: 0221-23 38 380
E-Mail: info@deutsch-nepal.de

Tagungsgebühr

15 € Mitglieder, 20 € Nicht-Mitglieder
10 € Studenten (ohne Mittag- und Abendessen)

Überweisen Sie bitte die Tagungsgebühr zeitgleich mit der Anmeldung auf das Vereinskonto:

Deutsch-Nepalische Gesellschaft e. V.
Konto-Nr.: 4000 2107; Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98

Übernachtung

Hotel Motel one, Tel-Aviv-Str. 6, 50676 Köln
www.motel-one.com

Veranstalter

Deutsch-Nepalische Gesellschaft e. V.
Postfach 19 03 27, D-50500 Köln
Tel.: 0221-23 38 38 0, Fax: 0221-23 38 38 2
E-Mail: info@deutsch-nepal.de
www.deutsch-nepal.de

Rahmenprogramm

- Bücher - Jochen Schäfer, Würzburg
- Nepal Basar - Ute Reppen, Köln
- Kunstausstellung: Beata Wiggen, Almere
- Info-Tische



NEPALTAG 2013



Jahrestagung der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft
„Nepal change - change Nepal“

Samstag, 27. April 2013

VHS-Forum im
Rautenstrauch-Joest-Museum



Programm Samstag, 27. April 2013

09.00 Uhr Ankunft und Anmeldung

Moderation: Anne Sengpiel, Bonn

09.30 Uhr Eröffnung

Ram Pratap Thapa, Honorargeneralkonsul,
Vorsitzender der DNG

09.40 Uhr Grußworte

Seine Exzellenz Suresh Prasad Pradhan Botschafter von Nepal, Berlin
Manfred Wolf, Bürgermeister der Stadt Köln

10.00 Uhr Neue Impulse in der Entwicklungszusammenarbeit

Wolfgang Hruschka, Bonn

10.15 Uhr Diplomatie aus erster Hand – ein persönlicher Rückblick

Norbert Meyer, Bad Honnef

10.30 Uhr Paneldiskussion: Nepals Veränderung – Nepal verändern?

Politik: Ist der Wandel zur Demokratie realistisch?

Dr. Karl-Heinz Krämer, Heidelberg

Gesellschaft: Nepal verändern, aber wie? Strategien zum Wandel

Jürgen Stetten, Bonn

Vision: Shangrila – ein utopisches Leitbild für Nepal?

Prof. Dr. Joanna Pfaff-Czarnecka, Bielefeld

Diskussion

11.30 Uhr Pause

11.45 Uhr Wer die Rupie nicht ehrt... sparen und finanzieren mit Mikrofinanzierungsprojekten

Dr. Ilonka Rühle, Bonn

12.15 Uhr Gewalt gegen Frauen und (k)ein Ende?

Kristin Czernietzki, Berlin

12.45 Bilder einer Ausstellung: Mädchen in Nepal zwischen Tradition und Moderne

Eleonore Roth, Eschborn

13.15 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Biodiversität, Klimawandel und Gesundheit: Die Erforschung vernachlässigter Krankheiten in Nepal

Dr. Ulrich Kuch, Frankfurt

14.50 Uhr Medizinische Forschung auf dem Everest-Trek – ADEMED-Expedition

Miriam Müller-Ost und Julia Risse, Aachen

Diskussion

15.20 Uhr Ständig Load shedding trotz Wasser im Überfluss?

Dipl. Ing. Pawan Dhakal (MBA), Heidenheim

15.40 Uhr Klare Sache? Die Wasserfrage im Kathmandu-Tal

Dipl. Ing. Ulrich Herborn, Bochum

Diskussion

16.15 Uhr Pause

16.30 Uhr Aus Erfahrung gut? Als Senior-Experte den Wandel mit gestalten am Beispiel Mustang

Wolfgang Korn, Krefeld

17.00 Uhr An den Wandel glauben – die Rolle des Buddhismus in Nepal

Frank Vermeersch, Chaudfontaine/B

17.30 Uhr Nepal – einfach göttlich? Eine besondere Reise

Iris Wanner, Hannover

18.00 Uhr Schlussworte

18.10 Uhr Nepalisches Buffet

für Tagungsteilnehmer auf Einladung S. E. Suresh Prasad Pradhan,
Botschafter von Nepal, und der DNG

20.00 – 21.00 Uhr Nepali students interaction

mit S.E. Suresh Prasad Pradhan

Sonntag, 28. April 2013

10.00 Uhr Mitgliederversammlung der DNG e.V.

Tagesordnung s. Einladung

Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen;

11.30 Uhr Nepalischer Film